



## ESG Management Reporting für Banken

Vollständige Integration aller ESG-Informationen in das Controlling der Bank als zentraler Erfolgsfaktor der ESG-Strategie

ESG-Faktoren (Environmental, Social and Governance) sind nicht nur in den regulatorischen Fokus gerückt, sondern bieten auch für viele Banken neue Geschäftsmöglichkeiten. Ein integriertes ESG Management Reporting bildet dabei nicht nur die Grundlage für die Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, sondern ist auch entscheidend für die optimale Nutzung der sich aus ESG-Produkten ergebenden Marktchancen.

### **Regulatorische Anforderungen sind nur das Mindestmaß**

Bereits die bestehenden ESG-Regulierungen bedingen eine tiefe Einbindung von ESG-Faktoren in die Gesamtbanksteuerung. Beispielsweise wird von den Aufsichtsbehörden

### **Der Reifegrad des ESG-Controllings liegt weiter hinter dem des externen ESG-Berichtswesens.**

BaFin und EBA erwartet, dass ESG-Risiken im Rahmen des Risikocontrollings berücksichtigt werden und der Geschäftsleitung Bericht über diese erstattet wird. Zudem sollen Institute transparent darlegen, in welchem Umfang ihre Aktivitäten als ökologisch nachhaltig betrachtet werden können. Um diese regulatorische Anforderung erfüllen zu können, ist es insbesondere relevant, über ein vollumfängliches Management Reporting

als Basis für eine laufende Steuerung der ESG-Ziele und die darauf aufbauende externe Berichterstattung zu verfügen. Banken müssen außerdem in Übereinstimmung mit ihrer internen Governance die aktuellen und zukünftigen Auswirkungen von Klima- und Umweltfaktoren auf ihr Geschäftsumfeld ermitteln, analysieren und überwachen, um die Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit ihres Geschäftsmodells auch in Zukunft sicherzustellen.

**Steigende Relevanz der internen ESG-Steuerung für das Geschäftsmodell**

Viele Banken haben bereits neben der reinen Compliance mit ESG-Anforderungen neue Chancen für ihr Geschäftsmodell identifiziert. Die steigende Nachfrage nach ESG-konformer Finanzierung ermöglicht neue Aktivprodukte wie zum Beispiel Green Loans für institutionelle und Privatkunden. Auch für die Refinanzierung hat sich die Nachfrage nach Green Bonds bereits so

verstärkt, dass viele Institute diese nicht vollumfänglich bedienen können. Weitere Formen wie Sustainability Linked Bonds oder Green Commercial Papers erweitern laufend das Produktportfolio. Die Bereitstellung der intern benötigten Informationen und Steuerungsprozesse bildet derzeit in vielen Banken einen limitierenden Faktor bei der Nutzung der aktuellen Marktchancen bei Sustainable Finance-Produkten.

Marktbereiche benötigen ein ESG Management Reporting, um die Wachstumschancen von Green Products nutzen zu können.

**Abb. 1 – Treiber für den Aufbau eines ESG Management Reportings**



**Unabdingbarkeit für die laufende Steuerung der Ziele der ESG-Strategie**

- Ohne ein vollintegriertes ESG Management Reporting ist die verpflichtende und permanente Steuerung der ESG-Ziele nicht möglich.
- Detaillierte ESG-Informationen werden in Zukunft integraler Bestandteil der Standardberichte an das Top-Management und die Gremien der Bank sein.



**Grundlage für die stetig steigenden ESG Reporting-Anforderungen des Kapitalmarkts und der Aufsicht**

- Inhalt, Tiefe und Frequenz der externen ESG-Berichtspflichten nehmen laufend zu und bedingen als Basis ein solides, internes Berichtswesen bis hin zu allen ESG-relevanten Dimensionen des einzelnen Finanzinstruments.
- Bereits 2021 haben die ESG-bezogenen Ad-hoc-Anfragen der Aufsicht zugenommen, deren effiziente Beantwortung ein flexibles ESG Management Reporting benötigt.



**Zentrales Werkzeug für den Ausbau des Vertriebs von Green Products durch die Marktbereiche**

- Fehlende und nicht zeitnahe ESG Informationen auf Einzelgeschäfts- und Portfolioebene werden von den Marktbereichen derzeit als limitierender Faktor für den Ausbau des Vertriebs an Green Finance-Produkten im Aktiv- und Passivgeschäft gesehen.
- Das ESG-Vertriebscontrolling erfordert hierbei tagesaktuelle und deutlich granularere Daten als das externe Berichtswesen.

**ESG Management Reporting**

Die Realisierung dieser Marktchancen erfordert eine um die ESG-Perspektiven angereicherte, zielgerichtete Geschäftssteuerung, die vollständig in die Regelprozesse integriert ist. Die hohe Dynamik der ESG-Regulatorik in den letzten Jahren führte bei Banken oft zu einer fragmentierten Projektlandschaft und ESG-Organisation. In den kommenden Monaten muss daher der Schwerpunkt der ESG-Aktivitäten in Banken auf einer Integration von ESG-Daten in die Regelprozesse und auf die Nachrüstung des

Management Reportings um alle ESG-relevanten Faktoren gerichtet sein. Das hierfür notwendige Datenmodell hat in der Regel höhere Anforderungen als das externe ESG-Berichtswesen und ist in enger Abstimmung mit der individuellen ESG-Strategie des Hauses und den Erfordernissen der Marktbereiche zu entwickeln. Im Vergleich zum externen ESG-Berichtswesen ist eine Infrastruktur erforderlich, mit der eine deutlich höhere Informationsfrequenz sichergestellt ist. Für die neuen Geschäftsfelder und Produkte sind unter anderem

ein integriertes Vertriebscontrolling sowie ein entsprechender Kapitalallokationsmechanismus zu definieren, um auf die ESG-Strategie abgestimmte Kredit- und Investitionsentscheidungen sicherzustellen. Die bestehende Organisationsstruktur des Bankcontrollings wird in der Regel um Prozesse und Verantwortlichkeiten im Sinne der ESG-Strategie zu erweitern sein, um eine integrierte und hochfrequente ESG-Steuerung zu gewährleisten. Hierbei sind entsprechende Kennzahlen und Zielgrößen zu entwickeln.

**Abb. 2 – Zentrale Elemente eines ESG Management Reportings**



### Unsere Services

Wir unterstützen Sie bei der Konzeption und Implementierung eines zielgerichteten ESG Management Reporting Frameworks im Einklang mit den externen Anforderungen und Ihrer internen ESG-Geschäftsstrategie. Dies beinhaltet unter anderem:

- Die Definition von ESG-Faktoren, -Indikatoren, -Zielen und Vergleichsgrößen basierend auf einer Relevanz- und Wesentlichkeitsanalyse
- Die Konzeption eines Datenerhebungs- und Datenverarbeitungsprozesses und eines Umsetzungsplans
- Die Integration des ESG Management Reportings in die bestehende Prozesslandschaft und die schriftlich fixierte Ordnung unter Einbindung aller relevanten Geschäftsbereiche

Nur mit einem zielgerichteten und integrierten ESG Management Reporting kann aus den immer größeren Anforderungen an nachhaltiges Wirtschaften der bestmögliche Mehrwert für Ihre Bank geschaffen werden.

### Sprechen Sie uns gerne an!

Ein integriertes ESG Management Reporting bildet die Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung der ESG-Geschäftsstrategie.



# Kontakte



**Florian Dotzler**

Director Risk Advisory  
Tel: +49 (0)151 58005905  
fdotzler@deloitte.de



**Lars Kalinowski**

Senior Manager Risk Advisory  
Tel: +49 (0)151 58000700  
lakalinowski@deloitte.de

# Deloitte.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen (zusammen die „Deloitte-Organisation“). DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL-Mitgliedsunternehmen und verbundene Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen und nicht für die der anderen. DTTL erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Mandanten. Weitere Informationen finden Sie unter [www.deloitte.com/de/UeberUns](http://www.deloitte.com/de/UeberUns).

Deloitte ist ein weltweit führender Dienstleister in den Bereichen Audit und Assurance, Risk Advisory, Steuerberatung, Financial Advisory und Consulting und damit verbundenen Dienstleistungen; Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Unser weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und verbundenen Unternehmen in mehr als 150 Ländern (zusammen die „Deloitte-Organisation“) erbringt Leistungen für vier von fünf Fortune Global 500®-Unternehmen. Erfahren Sie mehr darüber, wie rund 330.000 Mitarbeiter von Deloitte das Leitbild „making an impact that matters“ täglich leben: [www.deloitte.com/de](http://www.deloitte.com/de)

Diese Veröffentlichung enthält ausschließlich allgemeine Informationen. Weder die Deloitte Consulting GmbH noch Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen noch deren verbundene Unternehmen (zusammen die „Deloitte-Organisation“) erbringen mit dieser Veröffentlichung eine professionelle Dienstleistung. Diese Veröffentlichung ist nicht geeignet, um geschäftliche oder finanzielle Entscheidungen zu treffen oder Handlungen vorzunehmen. Hierzu sollten Sie sich von einem qualifizierten Berater in Bezug auf den Einzelfall beraten lassen.

Es werden keine (ausdrücklichen oder stillschweigenden) Aussagen, Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in dieser Veröffentlichung gemacht, und weder DTTL noch ihre Mitgliedsunternehmen, verbundene Unternehmen, Mitarbeiter oder Bevollmächtigten haften oder sind verantwortlich für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die direkt oder indirekt im Zusammenhang mit Personen entstehen, die sich auf diese Veröffentlichung verlassen. DTTL und jede ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen.